

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

13. KLIMA & UMWELT FILMFESTIVAL

BADEN

1.10.–8.10.26




Baden
bei Wien

 Die Energie- &
Umweltagentur
des Landes NÖ

www.klima-filmtage-baden.at

LIVE

- KURZFILM-WETTBEWERB: CLIMATE SHORTS
- MULTIMEDIA-VORTRAG: HELMUT TSCHERNIG
- SHOW: MARTIN MODER & FLORIAN AIGNER

FILM + DISKUSSION

- ATMOSPHERE
- BARBARA BUSER – PIONIERIN DER NACHHALTIGKEIT
- DAS GEWICHT DER WELT
- KERNSTÜCKE
- NUISANCE BEAR
- SCARS OF GROWTH
- YANUNI



Die wilde
Nordsee – Film

Das Cinema Paradiso Baden, die Stadtgemeinde Baden und die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) präsentieren zum 13. Mal das **KLIMA & UMWELT FILMFESTIVAL BADEN**.

Das Festival in Zahlen – 27 Veranstaltungen in 8 Tagen. 7 Filme mit ExpertInnengesprächen, 4 Österreich-Premieren, 4 NÖ-Premieren, 3 Live-Acts, Kurzfilmwettbewerb sowie weitere Specials wie Cinema Breakfast, Cinema Kids oder Cinema School.

Baden ist international, ein Ort der Vernetzung und ganz nah am Zeitgeschehen. Die Auswirkungen der globalen Erwärmung spüren wir deutlich: extreme Hitze schon ab Juni, lange Trockenphasen und auch starke, lokale Regenfälle. All das erleben wir auch in Österreich. Trotzdem bleibt das Ziel des Festivals optimistisch: Mit auserlesenen Filmen, ExpertInnen und Experten wollen wir das Publikum zum Handeln inspirieren – und mit eindrucksvollen Bildern zeigen, warum es sich lohnt, unsere Welt zu bewahren.



FILME

- ÁRRU
- BLAME
- DEREK VS. DEREK
- FOLKTALES
- FUTURE COUNCIL
- FUTURE SCIENCE
- GREEN SCREEN TOUR
- INTERNATIONAL OCEAN FILM TOUR
- INSEKTEN – HELDEN IM VERBORGENEN
- JAZZY – CHAOS IM REGENWALD
- DIE WILDE NORDSEE
- MATERIA PRIMA – NEW ENERGY. OLD POWERS?
- SAME SUN – MIT DEM FAHRRAD DURCH AFRIKA
- SCARECROWS
- SUPER NATURE
- THROUGH ROCKS AND CLOUDS
- WATCHING PEOPLE WATCHING BIRDS

Seit 13 Jahren bietet das **KLIMA & UMWELT FILMFESTIVAL BADEN** erstklassige Filme und den Austausch mit FilmemacherInnen, UmweltexpertInnen, SchülerInnen sowie Fachleuten aus Klima, Natur, Nachhaltigkeit, Biodiversität und Kultur. Mit den diesjährigen Veranstaltungen sensibilisieren wir das Publikum für Umweltthemen, vernetzen uns lokal und motivieren zum Handeln.

Dank der Klima- und Energiemodellregion Baden gibt es im Rahmen des **13. KLIMA & UMWELT FILMFESTIVALS BADEN** Schulvorstellungen zu einem Spezialpreis von 5 EUR pro SchülerIn.

Alle Vorstellungen im Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Kartenreservierung + Infos: 02252-25 62 25, www.cinema-paradiso.at



HELMUT TSCHELLNIG

THE TRACK MONGOLIA – EIN REISEBERICHT

MULTIMEDIA-VORTRAG

Der Abenteurer und Extremsportler aus Gablitz hat schon viel erlebt. Nach etlichen Läufen durch die größten Wüsten dieser Welt, darunter die Atacama, Sahara und Namib, ist nun die Wüste Gobi dran. The Track Mongolia geht über 520 Kilometer in zehn Tagen, darunter eine zweitägige Königsetappe über 120 Kilometer. Vierzig TeilnehmerInnen sind für das Abenteuer zugelassen, das – abgesehen von der enormen Distanz – über knappe fünftausend Höhenmeter geht. Da wird die Luft dünn, so und so. „Weil dann“, wie Tschelling sagt, „auch die Schnellsten bergauf gehen, statt zu rennen“. Im Gegensatz zu seinem letzten Abenteuer (The Track Namibia), wird dieses Mal aber weniger geschwitzt – erwarten ihn dieses Mal nur „maximal fünfunddreißig Grad“.

Das Abenteuer startet erst im Juni, daher kommt der Reisebericht samt spektakulären Bilder und atemberaubenden Geschichten ganz frisch auf unsere Bühne!

4.10.26, 10.30 Uhr, Eintritt 20 EUR, Tageskassa 22 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

MARTIN MODER & FLORIAN AIGNER

DER URKNALL WAR 1 FEHLER

SHOW

Menschen haben es nicht leicht: Wir nehmen die Welt nur gefiltert wahr, interpretieren selektiv und liegen dabei erstaunlich oft daneben. Dazu kommt eine Medienlandschaft, die mit Übertreibungen, verkürzten Zahlen und Schlagzeilen zusätzlich für Verwirrung sorgt. So haben Fake News und Wissenschaftsskepsis leichtes Spiel.

Doch wir sind dem nicht ausgeliefert. Mit kritischem Denken, etwas Wissen über typische Denkfehler und einem Blick für seriöse Fakten können wir der Wahrheit zumindest näherkommen, auch wenn es nicht immer bequem ist.

An diesem Abend zeigen der Physiker und Wissenschaftspublizist Florian Aigner und der Molekularbiologe Martin Moder – beide sind auch Mitglieder der Science Busters – wie Irrtümer entstehen, warum wir uns so leicht täuschen lassen und wie man Unsinn von Wissenschaft unterscheiden kann. Unterhaltsam, pointiert und mit viel Humor geht es durch erstaunliche Fakten, Denkfehler und moderne Mythen, von Wundermitteln bis Klimadebatten.

Ein Abend zwischen Wissenschaft, Skepsis und satirischem Blick auf die Realität, mit dem Ziel, einander vielleicht ein bisschen klüger und zumindest ein bisschen weniger falsch informiert zu machen.

6.10.26, 19.30 Uhr, Eintritt Vorverkauf 20 EUR, Tageskassa 22 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



☆ DAS GEWICHT DER WELT

FILM + DISKUSSION

D 2025, R+B+Sch: Florian Heinzen-Ziob, K: Enno Endlicher, M: Tim Elzer, mit: Nana-Maria Grüning, Maria Hörhold, Sebastian Seiffert u.a., 95 min., OmdU

Was tun, wenn man genau weiß, was auf uns zukommt und trotzdem kaum jemand zuhört? Der Dokumentarfilm begleitet drei NaturwissenschaftlerInnen, die sich dieser Frage stellen müssen. Die Glaziologin Maria, der Chemiker Sebastian und die Molekularbiologin Nana erforschen die Folgen der Klimakrise aus nächster Nähe. Alle drei verbindet die Erkenntnis, dass Wissen allein nicht genügt, wenn die Konsequenzen des eigenen Forschungsfeldes immer deutlicher sichtbar werden. Während Maria in die Lokalpolitik geht, Sebastian die Öffentlichkeit sucht und Nana sich bei „Scientist Rebellion“ engagiert, wird deutlich, wie sehr wissenschaftliches Wissen auch persönliche Konsequenzen haben kann.

Florian Heinzen-Ziob beobachtet seine ProtagonistInnen mit großer Nähe und ohne Pathos. Entstanden ist eine ebenso persönliche wie hochaktuelle Dokumentation über Wissenschaft, gesellschaftliche Verantwortung und den Mut, die eigene Komfortzone zu verlassen. Ein Film, der zum Nachdenken anregt, ohne einfache Antworten zu liefern und dabei überraschend hoffnungsvoll bleibt.

1.10.26, 19 Uhr offizielle Eröffnung, 19.15 Uhr Filmbeginn, nach dem Film ExpertInnengespräch mit Jasmin Duregger (Greenpeace), Daniel Huppmann (IIASA), Florian Heinzen-Ziob (Regisseur), Moderation: Aga Trnka-Kwieceński (Uni Wien), Eintritt 14 EUR, CP Card - 2 EUR

☆ CLIMATE SHORTS

KURZFILME + PREISVERLEIHUNG

Der 2023 ins Leben gerufene Kurzfilmwettbewerb ist mittlerweile ein Fixpunkt im Festivalprogramm. Zahlreiche Einsendungen aus der ganzen Welt zeigen Visionen einer nachhaltigen Zukunft, spannende Lösungsansätze oder ganz persönliche Geschichten zu den Themen Klimakrise, Umwelt und Nachhaltigkeit. Egal ob Dokumentation, Spielfilm oder Animation – der Kreativität der FilmemacherInnen werden dabei keine Grenzen gesetzt, solange die Beiträge nicht länger als 10 Minuten sind.

Aus den Einsendungen wurden von der unabhängigen Jury die FinalistInnen ausgewählt. Beim Kurzfilmblock werden die Finalbeiträge der jeweiligen Kategorie auf der großen Leinwand gezeigt. Im Anschluss werden die GewinnerInnen gekürt. Außer Konkurrenz zeigen wir den preisgekrönten Kurzfilm „sustAln“ von Jury-Mitglied Peter Schackl-Horn.

2.10.26, 17.30 Uhr, in Anwesenheit der Jury: Laurens Pérol (Regisseur), Peter Schackl-Horn (Regisseur), Aga Trnka-Kwieceński (Journalistin), Tobias Veas (Regisseur), Stefan Zeiler (Regisseur), Eintritt frei



☆ SCARS OF GROWTH

FILM + DISKUSSION

Ö/D 2024, R+B: Monika Grassl, Linda Osusky, K: Carolina Steinbrecher, Sch: Lisa Zoe Geretschläger, M: Jan Vysocky, mit: Hector Garcia, Karin Kvarfordt Niia, Michael Tost u.a., 90 min., OmdU

Der europäische Green Deal soll den Weg in eine klimaneutrale Zukunft ebnen. Elektroautos, Windkraft und erneuerbare Energien versprechen Wachstum ohne Emissionen. Doch für diese Technologien werden große Mengen an Rohstoffen benötigt und die sollen künftig verstärkt in Europa abgebaut werden. Genau dort, wo Menschen leben, arbeiten und seit Generationen mit der Natur verbunden sind. Die Dokumentation begleitet Betroffene in Spanien und Schweden, die um ihre Heimat, ihre Lebensweise und ihre Zukunft kämpfen. Während Bergbauunternehmen und PolitikerInnen den Abbau kritischer Metalle als notwendigen Schritt für die Energiewende sehen, wächst vor Ort der Widerstand. Zwischen wirtschaftlichen Interessen, Klimazielen und sozialen Fragen entsteht ein Konflikt, der weit über einzelne Minenprojekte hinausweist.

7.10.26, 19.15 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Claudia Kemfert (Dt. Institut für Wirtschaftsforschung), Sigrid Stagl (WU Wien), Florian Maringer (IG Windkraft), Moderation: Markus Mooslechner (Terra Mater), Eintritt 14 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ MATERIA PRIMA – NEW ENERGY. OLD POWERS?

D 2026, R+B: Jens Schanze, K: Börres Weiffenbach, Sch: Ulrike Tortora, M: Atena Eshtiaghi, 89 min., OmdU

NÖ-PREMIERE

Ein vielschichtiger Dokumentarfilm über globale Verantwortung, wirtschaftliche Interessen und die Frage, welchen Preis wir für eine nachhaltige Zukunft zu zahlen bereit sind. Lithium gilt als einer der wichtigsten Rohstoffe unserer Zeit. Es steckt in Elektroautos, Smartphones und Batteriespeichern und ist unverzichtbar für die Energiewende. Doch woher kommt dieses begehrte Metall und wer trägt die Folgen seines Abbaus? „Materia Prima“ führt ins Hochland Boliviens, wo die größten Lithiumvorkommen der Welt liegen. Während europäische Unternehmen und PolitikerInnen auf den Rohstoff setzen, um die grüne Transformation voranzutreiben, verbindet die Bevölkerung vor Ort damit die Hoffnung auf wirtschaftliche Entwicklung und ein besseres Leben. Gleichzeitig wächst der Widerstand gegen die sozialen und ökologischen Folgen des geplanten Bergbaus. In eindrucksvollen Bildern und aus unterschiedlichen Perspektiven erzählt Regisseur Jens Schanze von den Menschen, deren Leben unmittelbar mit dem Abbau des „weißen Goldes“ verbunden ist.

Ein spektakulär bebildeter Dokumentarfilm. Abendzeitung München

6.10.26, 18 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



☆ NUISANCE BEAR

Ö-PREMIERE + FILM + DISKUSSION

GB/Kanada 2026, **R+K:** Jack Weisman, Gabriela Osio Vanden, **Sch:** Andres Landau, **M:** Cristobal Tapia de Veer, 90 min., OmdU
Jeden Herbst ziehen Hunderte Eisbären nach Norden und durchqueren die kleine kanadische Stadt Churchill in Manitoba, die sich selbst als „Welthauptstadt der Eisbären“ bezeichnet. Was für TouristInnen ein spektakuläres Naturereignis ist, bedeutet für die Tiere eine zunehmend schwierige Begegnung mit einer von Menschen geprägten Welt. „Nuisance Bear“ (deutsch: Störenfried) erzählt die Geschichte aus der ungewöhnlichen Perspektive eines Eisbären, der sich am Rande des schmelzenden Eises, seinen Weg durch ständiger Beobachtung, Tourismus und JägerInnen bahnen muss. Begleitet wird der Film von den Gedanken eines Inuit-Ältesten, dessen persönliche Erfahrungen und Erinnerungen den Blick auf das fragile Verhältnis zwischen Menschen und Natur erweitern.

5.10.26, 19.15 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Klaus Hackländer (Univ. f. Bodenkultur, Inst. f. Wildbiologie & Jagdwirtschaft), Claudia Bieber (Veterinärmedizinische Univ. Wien, Inst. für Wildtierkunde & Ökologie), Richard Ladkani (Filmemacher, angefragt), Moderation: Wolfgang Pfefferkron (Rosinak & Parnter), Eintritt 14 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ DEREK VS DEREK

Ö-PREMIERE

GB 2026, **R:** James Dawson, **K:** Jon Sayers, **Sch:** James Gold, **M:** James Dawson, Max Hayes, 88 min., OmdU
Zwei Nachbarn, zwei Bauernhöfe und zwei völlig unterschiedliche Vorstellungen davon, wie die englische Landschaft der Zukunft aussehen soll. In der idyllischen Grafschaft Devon heißen beide Männer Derek: Der eine setzt auf intensive Landwirtschaft und maximale Lebensmittelproduktion, der andere hat seinen Hof der Natur zurückgegeben. Was als Streit am Gartenzaun beginnt, entwickelt sich zu einer ebenso humorvollen wie brisanten Auseinandersetzung über die Frage, wem die Natur gehört und wie wir mit unserem Land umgehen wollen. Während auf der einen Seite Kühe, Felder und Erträge zählen, kehren auf der anderen Seite Biber zurück, Teiche entstehen, seltene Arten werden angesiedelt und die Wildnis gewinnt ihren Raum zurück. Doch die Rückkehr der Natur bringt auch Konflikte mit sich: Wildtiere überschreiten Grenzen, Nachbarn fühlen sich beeinträchtigt und die Geduld aller Beteiligten wird auf die Probe gestellt.

„Derek vs Derek“ verbindet köstlichen britischen Humor mit einer aktuellen Debatte über Landwirtschaft, Artenvielfalt und Klimaveränderungen. Eine unterhaltsame und kluge Doku darüber, dass die Lösung in der schwierigen Suche nach einem gemeinsamen Weg liegt.

3.10.26, 16.30 Uhr, im Anschluss Gespräch mit Alexander Ernst (Naturpark Leiser Berge), Eintritt 14 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



☆ BARBARA BUSER PIONIERIN DER NACHHALTIGKEIT

FILM + DISKUSSION

Schweiz 2025, **R+B:** Gabriele Schärer, **Sch:** Konstantin Gutscher, **K:** Peter Zwierko, **M:** SwissUrbanLändlerPassion, **mit:** Barbara Buser, Eric Honegger, Daniel Glauser, Valérie Waibel, Laia Sofia Meier u.a., 118 min., OmdU

Barbara Buser zählt zu den Pionierinnen des nachhaltigen Bauens. Seit Jahrzehnten setzt sich die Basler Architektin dafür ein, bestehende Gebäude zu erhalten, Materialien wiederzuverwenden und neue Formen des Zusammenlebens zu schaffen. Statt Abriss und Neubau setzt sie auf Umbau, Weiterdenken und Kreislaufwirtschaft.

Der Dokumentarfilm begleitet Barbara Buser zu ihren wichtigsten Projekten, darunter das Gundeldinger Feld und die Markthalle in Basel. Dabei entsteht das Porträt einer Frau, die konsequent ihren eigenen Weg gegangen ist, in einer Branche, die lange von Männern geprägt war. Ihre Vision von Architektur geht weit über Gebäude hinaus: Es geht um den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen, um gemeinschaftliches Handeln und um die Frage, wie wir künftig leben wollen. Neben ihrem außergewöhnlichen Lebensweg zeigt der Film auch die Menschen, mit denen Barbara Buser ihre Ideen verwirklicht hat. So wird deutlich, dass nachhaltige Veränderungen nicht durch Einzelne entstehen, sondern durch Zusammenarbeit, Beharrlichkeit und den Mut, bestehende Strukturen zu hinterfragen. Ein inspirierendes Porträt einer Architektin, die beweist, dass Zukunft oft dort beginnt, wo andere nur das Ende sehen.

4.10.26, 19.15 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Barbara Buser (baubüro in situ, Basel), Ursula Schneider (POS sustainable architecture), Gerhard Kopeinig (Arch+More), Philipp Boogmann (ibo-Österr. Institut für Bauen und Ökologie), Moderation: Michaela Reisinger (Lebensart/Businessart), Eintritt 14 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ SCARECROWS

Ö-PREMIERE

Lettland/Litauen 2025, **R+B:** Laila Pakalnina, **Sch:** Ieva Veiveryte, **K:** M. Maskalāns, **mit:** Mareks Arbidāns u.a., 90 min., OmeU
Flugzeuge starten und landen jeden Tag. Vögel fliegen ebenfalls jeden Tag. Dazwischen arbeiten Menschen, deren Aufgabe es ist, beide Welten voneinander fernzuhalten. „Scarecrows“ begleitet über vier Jahreszeiten hinweg jene SpezialistInnen, die an einem lettischen Flughafen für die Sicherheit auf den Start- und Landebahnen sorgen. Zwischen Rollfeldern, Wäldern, Wiesen und Gewässern beobachten sie Vögel und Wildtiere, analysieren ihre Bewegungen und versuchen, gefährliche Begegnungen zwischen Natur und Technik zu verhindern. „Scarecrows“ ist eine außergewöhnliche Doku zwischen Naturbeobachtung und filmischer Poesie, eine überraschende wie faszinierende Reise in das Innenleben eines Flughafens.

1.10.26, 17.15 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



☆ ATMOSPHERE

NO-PREMIERE

Ö 2026, **R+B+K+Sch:** Erwin Wagenhofer, **B:** Sabine Kriechbaum, **Sch:** Julia Drack, **M:** Mario Rom, **mit:** Anna Heringer, Martin Rauch, Riane Eisler, Ernst Götsch u.a., 100 min.

Erwin Wagenhofer ist einer der wichtigsten Filmemacher Österreichs. Mit seinen hoch politischen Filmen wie „We feed the World“, „Let’s Make Money“, „Alphabet“ oder „But Beautiful“ beleuchtete er nicht nur Brandstellen unserer Gesellschaft, ohne zu belehren, sondern stellt vor allem auch „Mutmachendes“ in den Vordergrund.

Sein neuester Film „Atmosphere“ ist kein Film über den Klimawandel, sondern ein Film über die Folgen unseres eigenen Handelns. Er richtet den Blick auf die Veränderungen, die wir Menschen selbst verursacht haben, und stellt Fragen, die wir seit Jahrzehnten verdrängen. Der Dokumentarfilm lädt dazu ein, unsere Beziehung zur Natur und unsere Vorstellung von Fortschritt neu zu betrachten. Statt Kontrolle und Ausbeutung stehen Verbundenheit, Bewusstsein und ein anderes Verständnis unseres Platzes in der Welt im Mittelpunkt. Ein Film, der neue Perspektiven eröffnet und zum Handeln motiviert.

8.10.26, 19.15 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Erwin Wagenhofer (Regisseur), Eintritt 14 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ WATCHING PEOPLE WATCHING BIRDS

NO-PREMIERE

D 2026, **R+B:** Ulrike Franke, Michael Loeken, **K:** Jörg Adams, Hajo Schomerus, Philip Hallay, **Sch:** Sophie Oldenbourg, Guido Krajewski, **M:** Maciej Sledziecki, **mit:** Jonathan Franzen, Janna Ouedraogo, Patrick Kretz u.a., 92 min.

Politisch brisant, ernsthaft und doch humorvoll begleitet „Watching People Watching Birds“ Menschen, deren Leidenschaft der Vogelbeobachtung gilt, vom weltberühmten Schriftsteller Jonathan Franzen über engagierte Hobby-OrnithologInnen bis hin zu jungen WissenschaftlerInnen. Was sie verbindet, ist die Faszination für eine Tierwelt, die zunehmend unter Druck gerät. Zwischen Industrieanlagen, Flussufern, Feldern und Küsten eröffnet der Dokumentarfilm neue Perspektiven auf eine Natur, die oft direkt vor unserer Haustür beginnt. Dabei richtet er den Blick nicht nur auf die Vögel selbst, sondern auch auf jene Menschen, die mit offenen Augen und Ohren ihre Spuren verfolgen. Aus ihren Geschichten entsteht ein ebenso poetisches wie nachdenkliches Porträt über Aufmerksamkeit, Verbundenheit und die leise Schönheit des Beobachtens.

Ein berührender, kluger und überraschend humorvoller Film über die Kraft der Natur, unsere Wahrnehmung zu verändern.

8.10.26, 17.15 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



☆ KERNSTÜCKE

FILM + DISKUSSION

Ö 2026, R: Cornelia Ohnmacht, K: Daniela Jud, Sch: Melanie Schmidt, 60 min.

Wie können Ortskerne wieder zu lebendigen Treffpunkten werden? Wie gelingt es Gemeinden, wertvollen Boden zu schützen und gleichzeitig lebenswerte Räume für die Zukunft zu schaffen? Und vor allem: Wer sind die Menschen, die solche Veränderungen möglich machen?

Der vierteilige Porträtfilm „Kernstücke“ rückt engagierte Persönlichkeiten aus vier österreichischen Gemeinden in den Mittelpunkt, die sich mit Überzeugung, Mut und Ausdauer für die Zukunft ihrer Orte einsetzen. Ob in Villach, Zellerndorf, Gallneukirchen oder Seeham, überall zeigen Bürgermeister, Gemeindeverantwortliche und engagierte BürgerInnen, wie nachhaltige Ortsentwicklung gelingen kann: trotz knapper Budgets, Denkmalschutzaufgaben oder anfänglicher Widerstände. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht einzelne Projekte, sondern die Menschen selbst, ihre Haltung, ihre Motivation und ihre persönlichen Wege, Veränderungen anzustoßen.

7.10.26, 16 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Ulrike Feichtinger (Klimabündnis Ö), Cornelia Ohnmacht (Regisseurin), Christian Kircher (smartvoll Architekten), Moderation: Jasmine Bachmann (eNu), Eintritt 14 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ INTERNATIONAL OCEAN FILM TOUR 2026

Fünf Filme, fünf außergewöhnliche Geschichten und unzählige Begegnungen mit dem Meer: Die International Ocean Film Tour Vol. 12 bringt die Faszination der Ozeane erneut auf die große Leinwand.

Auch in ihrer zwölften Ausgabe versammelt die Ocean Film Tour Menschen, die mit Mut, Leidenschaft und Entdeckergeist ihren eigenen Weg gehen. Sie überqueren Ozeane im Ruderboot, leben seit Jahrzehnten auf einem Segelschiff, suchen die perfekte Welle oder widmen ihr Leben dem Schutz der Meere. Dabei entstehen Geschichten über Abenteuer, Freiheit und die tiefe Verbindung zwischen Mensch und Natur. Ein bildgewaltiges Plädoyer dafür, den faszinierenden Lebensraum zu schützen.

2.10.26, 20 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ DIE WILDE NORDSEE – NATUR, DIE SICH NICHT ZÄHMEN LÄSST

Niederlande 2025, R+B+Sch: Mark Verkerk, K: Peter van Rodijnen, Sch: Helen Delachaux, M: Sven Figee, 89 min., OmdU

Ein atemberaubender Blick unter eine bislang verborgene Oberfläche. Die beeindruckende Doku entführt das Publikum auf eine spektakuläre Reise durch eines der am wenigsten erforschten, rauesten und zugleich faszinierendsten Meere Europas.

Zwischen tosenden Wellen und geheimnisvollen Tiefen entfaltet sich das verborgene Leben der Nordsee und zeigt zugleich auf, wie wenig wir über sie wissen. Naturfilmer Peter Van Rodijnen zeigt in spektakulären Bildern, wie vielfältig, widerstandsfähig und gleichzeitig verletzlich das Leben unter der Wasseroberfläche ist. Ein visuell überwältigendes Naturerlebnis.

4.10.26, 15.30 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



☆ ÁRRU

NÖ-PREMIERE

Norwegen/Schweden/Finnland 2026, **R+B:** Elle Sofe Sara, **B:** Johan Fasting, **K:** Cecilie Semec, **Sch:** Michał Leszczyłowski, **M:** John Erik Kaada, **D:** Sara Marielle Gaup Beaska, Simon Issát Marainen, Ayla Gären Audhild P. Nutti, 95 min., OmdU

In der weiten Landschaft von Sápmi kämpft die samische Rentierhirtin Maia darum, das Land ihrer Vorfahren vor einem geplanten Bergbauprojekt zu bewahren. Für sie steht dabei nicht nur eine Tradition auf dem Spiel, sondern ein Lebensraum, der seit Generationen die Grundlage ihrer Familie und ihrer Herde bildet. Während der Widerstand gegen das Projekt wächst, wird Maia zunehmend mit ihrer eigenen Vergangenheit konfrontiert. Alte familiäre Wunden brechen auf, verdrängte Erinnerungen kehren zurück und der Kampf um das Land wird zugleich zu einem Kampf um die eigene Geschichte. Zwischen Loyalität, Schweigen und dem Wunsch nach Veränderung muss sie eine Entscheidung treffen, die ihr Leben und das ihrer Familie prägen wird.

4.10.26, 17.15 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ SUPER NATURE

O-PREMIERE

GB 2025, **R+SCh:** Ed Sayers, **M:** Alexandra Hamilton-Ayres, 82 min., OmeU

Die Vielfalt des Lebens auf unserem Planeten – in ikonischen Super-8“-Filmen festgehalten. Ein cineastisches Meisterwerk. „Super Nature“ ist eine außergewöhnliche filmische Liebeserklärung an die Natur entstanden. Gedreht wurde der Film ausschließlich auf analogen „Super 8 Filmformat“, das Generationen von Familienfilmen und Reiseerinnerungen geprägt hat. Entstanden ist dabei ein einzigartiges Mosaik aus Bildern, aufgenommen von 40 FilmemacherInnen in 25 Ländern auf fünf Kontinenten. Die unterschiedlichen Perspektiven verschmelzen zu einer poetischen Reise rund um die Welt, begleitet von einer eindringlichen Klanglandschaft und Stimmen aus vielen Kulturen und Sprachen. Unfassbar schön und zutiefst berührend!

5.10.26, 17.15 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ YANUNI DIE STIMME DES AMAZONAS

CINEMA SCHOOL

Ö/D/Brasilien/Kanada/USA 2025, **R+B+K:** Richard Ladkani, **Sch:** Georg M. Fischer, **M:** H. Scott Salinas, **mit:** Juma Xipaia u.a., 112 min., OmdU

Dem österreichischen Regisseur Richard Ladkani gelingt ein ebenso packender wie zutiefst berührender Dokumentarfilm über Juma Xipaia, eine indigene Anführerin aus dem Herzen des Amazonas.

2.10.26, 9.30 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Richard Ladkani (angefragt), Eintritt 5 EUR pro SchülerIn

CINEMA SCHOOL:

Alle Filme des diesjährigen Festivals, sowie Highlights aus vergangenen Jahren können individuell vormittags zum Sonderpreis von 5 EUR pro SchülerIn gebucht werden. Weitere Infos, sowie Terminvereinbarung unter baden@cinema-paradiso.at



☆ INSEKTEN – HELDEN IM VERBORGENEN

D 2026, R: Nepomuk Pfaff, Sch: Nepomuk Pfaff, Jim Lerch, K: Paul Pack, M: Eike Ebbel Groenewold, mit: Katharina Thalbach, Detlef Hack, Linus Altmann, Sarah Flach, Klaus Schlachter, 87 min.

Mit beeindruckenden Makroaufnahmen eröffnet der Dokumentarfilm einen Blick in eine Welt, die meist verborgen bleibt: die Welt der Insekten. Seit hunderten Millionen Jahren prägen sie das Leben auf unserem Planeten, bestäuben Pflanzen, schaffen Nährstoffkreisläufe und bilden die Grundlage zahlreicher Ökosysteme. Ohne sie wäre das Leben, wie wir es kennen, nicht möglich.

8.10.26, 15.30 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ FOLKTALES – MIT SCHLITTENHUNDEN INS LEBEN

USA/Norwegen 2025, R: Heidi Ewing u.a., K: Lars Erlend Tubaas Øymo, Sch: Nathan Punwar, M: T. Griffin, 105 min., OmdU

In den weiten, verschneiten Landschaften des arktischen Norwegens verbringen junge Menschen ein ungewöhnliches Jahr fernab von Smartphones, Leistungsdruck und Alltagslärm. In einer traditionellen Volkshochschule lernen sie, mit Schlittenhunden zu arbeiten, in der Wildnis zu überleben und vor allem: auf sich selbst und auf andere zu vertrauen.

1.10.26, 15.30 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ BLAME – EIN BILDGEWALTIGES PLÄDOYER FÜR DIE WISSENSCHAFT

Schweiz 2025, R+Sch: Christian Frei, K: Peter Indergand, Filip Zumbunn, M: Jóhann Jóhannsson, Marcel Vaid, mit: Dr. Linfa Wang, Dr. Peter Daszak, Dr. Zhengli Shi u.a., 123 min., OmdU

Was passiert, wenn wissenschaftliche Erkenntnisse auf politische Interessen und eine Öffentlichkeit treffen, die lieber nach Schuldigen sucht als nach Antworten? Der vielfach ausgezeichnete Dokumentarfilmer Christian Frei begleitet drei ForscherInnen, die schon Jahre vor COVID-19 vor einer neuen Pandemie gewarnt hatten und nach dem Ausbruch plötzlich selbst ins Zentrum eines globalen Kulturkampfes geraten.

6.10.26, 15.30 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ FUTURE SCIENCE – DAS ENDE DER TIERVERSUCHE

D 2026, R+B+Sch: Marc Pierschel, K: Sarina Laudam u.a., M: Helene Vogelsinger, Syme, mit: Thomas Hartung, Ellen Fritsche u.a., 78 min., OmdU

Der Film blickt hinter die Kulissen eines milliardenschweren Systems, das seit Jahrzehnten auf Tierversuchen basiert, und stellt die Frage, warum trotz wissenschaftlicher Fortschritte und ethischer Bedenken vielerorts weiterhin an diesem Standard festgehalten wird. Dabei begegnet er ForscherInnen, die mit innovativen Methoden eine neue, menschlichere Wissenschaft vorantreiben und zeigt, welches Potenzial diese Technologien für Medizin, Forschung und Verbraucherschutz bereits heute besitzen.

5.10.26, 15.30 Uhr, Eintritt 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



CINEMA BREAKFAST VEGGIE SPECIAL

In Kooperation mit dem Weltladen Baden wird zu einem köstlichen, vegetarischen Frühstück geladen. Danach gibt es cineastische Leckerbissen im Kinosaal.

Tischreservierung unter breakfast-baden@cinema-paradiso.at, in Kooperation mit Weltladen Baden

☆ THROUGH ROCKS AND CLOUDS

Peru/Chile 2024, **R+Sch**: Franco García Becerra, **B**: Annemarie Gunkel, Alicia Quispe, **K**: Johan Carrasco, **Sch**: Juan Francisco González, **M**: Daniel Castro, **D**: Nely Huayta, Richard Taipe, José Merma, Rubén Huillca 83 min., OmdU

Vor der eindrucksvollen Kulisse der Anden erzählt der preisgekrönte Film von Freundschaft, Mut und dem Erwachsenwerden in einer Welt, die sich rasant verändert.

Regisseur Franco Garcia Becerra verbindet die poetische Sicht eines Kindes mit einem hochaktuellen Blick auf Umweltzerstörung, Rohstoffabbau und den Kampf um Heimat und Selbstbestimmung. Ein berührender Film über die Kraft von Gemeinschaft, die Schönheit einer bedrohten Landschaft und die Frage, was wirklich zählt, wenn die eigene Welt ins Wanken gerät.

3.10.26, 10.30 Uhr, Cinema Breakfast (Frühstück und Film) 26,90 EUR, Eintritt (nur Film) 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ SAME SUN –MIT DEM FAHRRAD DURCH AFRIKA

D 2026, **R+K**: Fabienne Engel, **K**: Finn Pietsch, Julien Soleil, Naresh Marco Längst, Hannah Rapp, Johannes Müller, Rebekka Nürnberger, **Sch**: Philipp Becker, **M**: Jonas Roß, **mit**: Wiebke Lüthmann u.a., 82 min., OmdU

Am 3. Oktober 2023 verlässt Wiebke Lüthmann ihre Heimatstadt Freiburg mit einem gepackten Fahrrad und einer großen Frage im Gepäck: Was passiert, wenn man alles Vertraute hinter sich lässt und einfach losfährt? Vor ihr liegen mehr als 20.000 Kilometer, 22 Länder und eine Reise, die ihr Leben verändern wird. 430 Tage später erreicht sie das Kap der Guten Hoffnung. Dazwischen liegen Wüsten, Regenwälder, endlose Küstenstraßen und unzählige Begegnungen. Sandstürme in der Sahara, technische Pannen, Hitze, Erschöpfung und Momente des Zweifels begleiten sie ebenso wie Gastfreundschaft, Freundschaften und die beeindruckende Vielfalt eines Kontinents.

3.10.26, 12.30 Uhr, Cinema Breakfast (Frühstück und Film) 26,90 EUR, Eintritt (nur Film) 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ GREEN SCREEN TOUR

Sieben Filme, eine Mission: Die Green Screen Filmtour vereint die preisgekrönten und nominierten Höhepunkte des Green Screen Naturfilmfestival 2025 zu einem außergewöhnlichen Kinoerlebnis. Ein visuell überwältigendes Best-of der internationalen Naturfilmkunst. Bewegend, inspirierend und voller unvergesslicher Begegnungen mit der Natur unseres Planeten.

3.10.26, 12 Uhr, Cinema Breakfast (Frühstück und Film) 26,90 EUR, Eintritt (nur Film) 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



SPARKASSE
Baden

Wir fördern Kunst und Kultur.

Große Premiere?

Inspirierende Erfahrung?

Teilen Sie Ihren einzigartigen Moment
mit dem **#glaubandich** auf:   

[sparkassebaden.at](https://www.sparkassebaden.at)



☆ FUTURE COUNCIL – KOMM AN BORD

CINEMA KIDS

Australien/Niederlande 2024, **R+B:** Damon Gameau, **B:** Jimmi James Wright, **K:** Judd Overton, **Sch:** Julie-Anne De Ruvo, Haukje Heuff, 81 min., **empfohlen ab 10 Jahren**

Was passiert, wenn diejenigen, die am längsten mit den Folgen heutiger Entscheidungen leben müssen, endlich mit am Tisch sitzen? In „Future Council – Komm an Bord“ begibt sich Regisseur Damon Gameau (2040, Voll verzuckert) gemeinsam mit acht engagierten Kindern und Jugendlichen aus aller Welt auf eine außergewöhnliche Reise durch Europa. Mit einem gelben Schulbus besuchen sie die Zentralen internationaler Konzerne und stellen den Menschen an der Spitze unbequeme, ehrliche und überraschend kluge Fragen über Verantwortung, Klimaschutz und die Zukunft unseres Planeten.

3.10.26, 14.30 Uhr, Eintritt 8 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt

☆ JAZZY – CHAOS IM REGENWALD

CINEMA KIDS

GB/F/USA/Kanada 2026, **R:** Tim Harper, **B:** Ricky Roxburgh, **Rodrigo Blaas**, **D:** Lina Larissa Strahl u.a., 87 min., **empfohlen ab 6 Jahren**

Ein berührendes und spannendes Animationsabenteuer für die ganze Familie: Das mutige Orang-Utan-Mädchen Jazzy wächst nach einem verheerenden Waldbrand in einem Tierreservat auf, weit entfernt von ihren Eltern, von denen sie damals getrennt wurde. Doch die Sehnsucht nach ihrer Familie lässt sie nicht los. Gemeinsam mit ihrem tierischen Freund begibt sie sich auf eine abenteuerliche Reise durch den Regenwald, um ihre Eltern wiederzufinden.

4.10.26, 13.30 Uhr, Eintritt 8 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

2500 Baden, Beethovengasse 2a

Wir empfehlen die Anfahrt mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmittel (Bahnhof Baden bei Wien, ÖBB REX 1, REX 3, CJX 9), Badener Bahn der Wiener Lokalbahnen (Bahnhof Josefsplatz)

Eintrittskarten

Reservierung für Filme online www.cinema-paradiso.at oder telefonisch unter 02252-256 225 oder an der Kinokassa (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der ersten Vorstellung). Bei Sonderveranstaltungen (Live, Diskussionen, etc.) nur Vorverkauf oder Abendkassa möglich (keine Reservierung möglich).

Partner:



13. KLIMA & UMWELT FILMFESTIVAL

1.10. – 8.10.2026

Kartenreservierung + Infos: 02252-25 62 25, www.cinema-paradiso.at

1.10.26	
15.30 Uhr	Film: Folktales
17.15 Uhr	Ö-Premiere: Scarecrows
19 Uhr	Offizielle Eröffnung: Bgm. Carmen Jeitler-Cincelli, Herbert Greisberger (eNu), Alexander Syllaba (Cinema Paradiso)
19.15 Uhr	Film + Diskussion: Das Gewicht der Welt
2.10.26	
9.30 Uhr	Cinema School: Yanuni
17.30 Uhr	Kurzfilmblock & Preisverleihung: Climate Shorts
20 Uhr	Film: International Ocean Filmtour – Volume 12
3.10.26	
10.30 Uhr	Cinema Breakfast: Through Rocks and Clouds
12 Uhr	Cinema Breakfast: Green Screen Tour
12.30 Uhr	Cinema Breakfast: Same Sun – Mit dem Fahrrad durch Afrika
14.30 Uhr	Cinema Kids: Future Council
16.30 Uhr	Ö-Premiere: Derek vs. Derek

Cinema School: 5 EUR
Cinema Kids: 8 EUR
Film: 12 EUR
Film+Diskussion: 14 EUR

Live: 20 EUR / 22 EUR
5er Block: 40 EUR
10er Block: 70 EUR
Festival-Pass: 120 EUR

4.10.26	
10.30 Uhr	Multimedia-Vortrag: Helmut Tschellnig
13.30 Uhr	Cinema Kids: Jazzy – Chaos im Regenwald
15.30 Uhr	Film: Die wilde Nordsee
17.15 Uhr	NÖ-Premiere: Árru
19.15 Uhr	Film + Diskussion: Barbara Buser – Pionierin der Nachhaltigkeit
5.10.26	
15.30 Uhr	Film: Future Science – Das Ende der Tierversuche
17.15 Uhr	Ö-Premiere: Super Nature
19.15 Uhr	Ö-Premiere + Film + Diskussion: Nuisance Bear
6.10.26	
15.30 Uhr	Film: Blame
18 Uhr	NÖ-Premiere: Materia Prima – New Energy. Old Powers?
19.30 Uhr	Live-Show: Martin Moder & Florian Aigner
7.10.26	
16 Uhr	Film + Diskussion: Kernstücke
19.15 Uhr	Film + Diskussion: Scars of Growth
8.10.26	
15.30 Uhr	Film: Insekten – Helden im Verborgenen
17.15 Uhr	NÖ-Premiere: Watching People Watching Birds
19.15 Uhr	NÖ-Premiere: Atmosphere